

Crailsheimer Stadtmeisterschaften in Ingersheim

Geschrieben von: Rehmann, Gerhard

Montag, den 11. November 2019 um 12:34 Uhr - Aktualisiert Montag, den 11. November 2019 um 14:35 Uhr

TT-Stadtmeisterschaften 2019 beim SV Ingersheim

Spannung bis zum letzten Ballwechsel

Traditionell fanden die Stadtmeisterschaften im Tischtennis auch 2019 am 1. November in Ingersheim statt. Wie in den Vorjahren entschieden sich die Verantwortlichen des SV Ingersheim dazu, den Spielern ein möglichst starkes und attraktives Teilnehmerfeld mit neuen Gegnern zu ermöglichen. Die bundesweite Ausschreibung des Turniers wurde sehr gut angenommen und führte nicht nur zu den erhofft spannenden Spielen, sondern auch zu einem neuen Teilnehmerrekord.

In 13 Konkurrenzen nahmen insgesamt 158 Spielerinnen und Spieler an der Veranstaltung teil. Gespielt wurde sowohl in der Jugend als auch bei den Aktiven gemäß ihrer jeweiligen Spielstärke.

Bei den Mädchen U12 durfte sich mit Lisa Ehrmann eine Spielerin des SV Ingersheim über den Titelgewinn freuen. Sie verlor während des gesamten Turniers keinen Satz und verwies Melissa Bill (SSV Schönmünzach) und Lisa Schmidt (SSV Stimpfach) auf die folgenden Plätze.

Ein spannendes Duell um den Titel entwickelte sich bei den Mädchen U18-A, bei denen sich Celine Vrancur nur aufgrund des besseren Satzverhältnisses vor Michelle Krause (beide TTGSüßen) und Leonie Müller (SF Salzstetten) durchsetzen konnte. Brinja Hamm (TSV Gaildorf) konnte bei den Mädchen U18-B Evelyn Kaltwasser (SV Westgartshausen) und Anke Wagner (TTC Gnadental) auf die folgenden Plätze verweisen.

Die Jungen U12 gewann Damjan Poznic (TSV Korntal) vor Christian Seifert und Maurice Bauer (beide TTC Gnadental). Ohne einen einzigen Satzverlust dominierte Niklas Wiegand (TV Jebenhausen) das Feld der Jungen U18-A. Er bezwang im Finale Vineet Pradeep Keshav (TSV Georgii Allianz). Gemeinsame Dritte wurden Maximilian Bill (SSV Schönmünzach) und Maximilian Edele (SCVöhringen). Der Titel der Jungen U18-B ging an Dejan Liber (TTC Gemmingen), der sich im Finale gegen Nico Stephan durchsetzen konnte. Den dritten Platz belegten Hannes Gahm (beide TSV Rossfeld) und Philipp Grimm (SV Baltringen).

Bei den Damen A wurde Jessica Herrmann (SV Westgartshausen) ihrer Favoritenrolle gerecht und gewann im Finale gegen Clara Nieto (SpVgg Gröningen-Satteldorf). Gemeinsame Dritte wurden Sandra Lang (TTC Victoria Härtsfeld) und Alexandra Schillinger (SV Aufheim).

Der zweite Crailsheimer Stadtmeister 2019 des SV Ingersheim wurde Marco Küffner in der Senioren-Konkurrenz. Er konnte das entscheidende Einzel für sich entscheiden und setzte sich denkbar knapp vor Jürgen Herrmann (SV Westgartshausen) durch. Peter Schillinger (TTC Witzighausen) komplettierte das Podium.

Die Konkurrenz der Herren C ging an Manuel Bühler (SSV Geisselhardt), der im Finale Felix Seitz (TSV Kuppingen) bezwang. Manuel und Felix hatten sich im Halbfinale gegen Torsten Leyrer (TTC Gemmingen) und Markus Kusnezow (SpVgg Gröningen-Satteldorf) durchgesetzt. Bei den Herren D konnte Christian Schnotz (TSV Schopfloch) vor Chris-Daniel Stegmaier (SV Bad Wimpfen-Hohenstadt) gewinnen. Rafael

Crailsheimer Stadtmeisterschaften in Ingersheim

Geschrieben von: Rehmann, Gerhard

Montag, den 11. November 2019 um 12:34 Uhr - Aktualisiert Montag, den 11. November 2019 um 14:35 Uhr

Konrad (TSV 1868 Aichach) und Pawel Afanasjew (RSV Leimen) unterlagen im Halbfinale. Den krönenden Abschluss bildeten die Spiele der Herren A und Herren B. Fabian Haupt (TSV Korntal) konnte sich bei den Herren B gegen Eduard Friesen (TSG Giengen) durchsetzen. Den dritten Platz belegten Marcel Braun (VfL Kirchheim) und Thomas Fritsche (Post SV Chemnitz). Sieger der Herren A wurde Sven Körner (VfL Kirchheim) durch seinen Sieg über Max Reger. Gemeinsame Dritte wurden Andrew Schönhaar (beide VfL Herrenberg) und Christian Fredrich (TTC Wohlbach).

Insgesamt war die Veranstaltung ein voller Erfolg und tolle Werbung für den Tischtennisport. Die wieder gute Resonanz von Spielern und Vereinen sowie der reibungslose Ablauf der gesamten Veranstaltung trugen maßgeblich zur allgemein guten Stimmung bei. Es ist zu hoffen, dass auch die nächsten Crailsheimer Stadtmeisterschaften am 1. November 2020 zu einem ähnlichen Erfolg werden.

Patrick Knöll